

Name des Steuerpflichtigen bzw. der Gesellschaft/Gemeinschaft/Körperschaft

1 **Bundesverband amb. spezialfachärztl. Versorgung eV**

2 Vorname \_\_\_\_\_

3 (Betriebs-)Steuernummer **143/236/02191****Anlage EÜR**Bitte für jeden Betrieb eine gesonderte  
Anlage EÜR übermitteln!**Einnahmenüberschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG****Kalenderjahr 2023**

15

4 davon abweichender Beginn 131 **2023** davon abweichendes Ende 132 \_\_\_\_\_5 Art des Betriebs 100 **Berufsverband**6 Rechtsform des Betriebs **Nichtrechtsfähiger Verein**7 Einkunftsart 103 **2** 1 = Land- und Forstwirtschaft  
2 = Gewerbebetrieb  
3 = Selbständige Arbeit8 Betriebsinhaber 104 **1** 1 = Steuerpflichtige Person/Ehemann/Person A (Ehegatte A/Lebenspartner[in] A)/Gesellschaft/Körperschaft  
2 = Ehefrau/Person B (Ehegatte B/Lebenspartner[in] B)  
3 = Beide Ehegatten/Lebenspartner[ninnen]9 Wurde im Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr der Betrieb beendet? 111  1 = Veräußert oder Aufgabe (Bitte Zeile 102 beachten)  
 2 = Unentgeltliche Übertragung10 Wurden im Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr Grundstücke/grundstücksgleiche Rechte entnommen oder veräußert? 120 **2**  1 = Ja  
 2 = Nein**1. Betriebseinnahmen (einschl. steuerfreier Betriebseinnahmen)**

20

EUR

Ct

11 Betriebseinnahmen als umsatzsteuerlicher **Kleinunternehmer** (nach § 19 Abs. 1 UStG) 111 \_\_\_\_\_

12 davon nicht steuerbare Umsätze sowie Umsätze nach § 19 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2 UStG 119 \_\_\_\_\_ (weiter ab Zeile 17)

13 Betriebseinnahmen als **Land- und Forstwirt**, soweit die Durchschnittsatzbesteuerung nach § 24 UStG angewandt wird 104 \_\_\_\_\_14 Umsatzsteuerpflichtige Betriebseinnahmen (ohne solche zum ermäßigten Steuersatz von 0 %) 112 **90.627,88**

15 Betriebseinnahmen, die umsatzsteuerfrei oder nicht umsatzsteuerbar sind oder nach § 12 Abs. 3 UStG dem ermäßigten Steuersatz von 0 % unterliegen oder für die der Leistungsempfänger die Umsatzsteuer nach § 13b UStG schuldet 103 \_\_\_\_\_

16 Vereinnahmte Umsatzsteuer sowie Umsatzsteuer auf unentgeltliche Wertabgaben 140 **17.219,29**

17 Vom Finanzamt erstattete und ggf. verrechnete Umsatzsteuer (Die Regelung zum 10-Tageszeitraum - § 11 Abs. 1 Satz 2 EStG - ist zu beachten.) 141 \_\_\_\_\_

18 Veräußerung oder Entnahme von Anlagevermögen 102 \_\_\_\_\_

19 Private Kfz-Nutzung 106 \_\_\_\_\_

20 Sonstige Sach-, Nutzungs- und Leistungsentnahmen 108 \_\_\_\_\_

21 Auflösung von Rücklagen und Ausgleichsposten (Übertrag aus Zeile 105) \_\_\_\_\_

22 Summe Betriebseinnahmen (Übertrag in Zeile 73) 159 = **107.847,17****2. Betriebsausgaben (einschl. auf steuerfreie Betriebseinnahmen entfallende Betriebsausgaben)**

25

EUR

Ct

23 Betriebsausgabenpauschale für **bestimmte Berufsgruppen** 195 \_\_\_\_\_24 Sachlicher Bebauungskostenrichtbetrag und Ausbaukostenrichtbeträge für **Weinbaubetriebe** (Übertrag aus Zeile 12 der Anlage LuF) \_\_\_\_\_25 Betriebsausgabenpauschale für **Forstwirte** (Übertrag aus Zeile 16 der Anlage LuF) \_\_\_\_\_

26 Waren, Rohstoffe und Hilfsstoffe einschl. der Nebenkosten 100 \_\_\_\_\_

27 Bezogene Fremdleistungen 110 \_\_\_\_\_

28 Ausgaben für eigenes Personal (z. B. Gehälter, Löhne und Versicherungsbeiträge) 120 **12.174,11**29 Übertrag (Summe Zeilen 23 bis 28) \_\_\_\_\_ **12.174,11**

29	<b>Übertrag (Summe Zeilen 23 bis 28)</b>	<b>12.174,11</b>
<b>Absetzung für Abnutzung (AfA)</b>		
30	AfA auf unbewegliche Wirtschaftsgüter (Übertrag aus Zeile 21 der Anlage AVEÜR)	136
31	AfA auf immaterielle Wirtschaftsgüter (Übertrag aus Zeile 36 der Anlage AVEÜR)	131
32	AfA auf bewegliche Wirtschaftsgüter (Übertrag aus Zeile 61 der Anlage AVEÜR)	130
33	Sonderabschreibungen nach § 7b EStG und § 7g Abs. 5 und 6 EStG (Übertrag der Summe der Zeilen 11 und 60 der Anlage AVEÜR)	134
34	Herabsetzungsbeträge nach § 7g Abs. 2 Satz 3 EStG (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)	138
35	Aufwendungen für geringwertige Wirtschaftsgüter nach § 6 Abs. 2 EStG	132
36	Auflösung Sammelposten nach § 6 Abs. 2a EStG (Übertrag aus Zeile 80 der Anlage AVEÜR)	137
37	Restbuchwert der ausgeschiedenen Anlagegüter (Übertrag der Summe der Beträge aus Zeilen 6, 13, 19, 25, 31, 37, 44, 51, 58, 84, 89 der Anlage AVEÜR)	135
<b>Raumkosten und sonstige Grundstücksaufwendungen</b>		
	(ohne häusliches Arbeitszimmer)	
38	Miete/Pacht für Geschäftsräume und betrieblich genutzte Grundstücke	150
		<b>40.061,18</b>
39	Aufwendungen für doppelte Haushaltsführung (z. B. Miete)	152
40	Sonstige Aufwendungen für betrieblich genutzte Grundstücke (ohne Schuldzinsen und AfA)	151
<b>Sonstige unbeschränkt abziehbare Betriebsausgaben</b>		
41	Aufwendungen für Telekommunikation (z. B. Telefon, Internet)	280
		<b>37,05</b>
42	Übernachtungs- und Reisenebenkosten bei Geschäftsreisen des Steuerpflichtigen	221
43	Fortbildungskosten (ohne Reisekosten)	281
44	Kosten für Rechts- und Steuerberatung, Buchführung	194
		<b>3.581,45</b>
45	Miete/Leasing für bewegliche Wirtschaftsgüter (ohne Kraftfahrzeuge)	222
46	Erhaltungsaufwendungen (z. B. Instandhaltung, Wartung, Reparatur; ohne solche für Gebäude und Kraftfahrzeuge)	225
47	Beiträge, Gebühren, Abgaben und Versicherungen (ohne solche für Gebäude und Kraftfahrzeuge)	223
		<b>396,48</b>
48	Laufende EDV-Kosten (z. B. Beratung, Wartung, Reparatur)	228
		<b>786,91</b>
49	Arbeitsmittel (z. B. Bürobedarf, Porto, Fachliteratur)	229
		<b>281,43</b>
50	Kosten für Abfallbeseitigung und Entsorgung	226
51	Kosten für Verpackung und Transport	227
52	Werbekosten (z. B. Inserate, Werbespots, Plakate)	224
		<b>17.046,04</b>
53	Schuldzinsen zur Finanzierung von Anschaffungs- und Herstellungskosten von Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens (ohne häusliches Arbeitszimmer)	232
54	Übrige Schuldzinsen	234
55	Gezahlte Vorsteuerbeträge	185
		<b>18.886,37</b>
56	An das Finanzamt gezahlte und ggf. verrechnete Umsatzsteuer (Die Regelung zum 10-Tageszeitraum - § 11 Abs. 2 Satz 2 EStG - ist zu beachten.)	186
		<b>6.920,88</b>
57	Rücklagen, stille Reserven und/oder Ausgleichsposten (Übertrag aus Zeile 102)	
58	Übrige unbeschränkt abziehbare Betriebsausgaben (auch zurückgezahlte Hilfen/Zuschüsse aufgrund der Corona-Pandemie)	183
		<b>38.825,56</b>
59	<b>Übertrag (Summe Zeilen 23 bis 28 und Zeilen 30 bis 58)</b>	<b>138.997,46</b>

59	<b>Übertrag (Summe Zeilen 23 bis 28 und Zeilen 30 bis 58)</b>	<b>138.997,46</b>
----	---	-------------------

<b>Beschränkt abziehbare Betriebsausgaben</b>					
		nicht abziehbar EUR	Ct	abziehbar EUR	Ct
60	Geschenke	164		174	
61	Bewirtungsaufwendungen	165		175	
62	Verpflegungsmehraufwendungen			171	
63	Aufwendungen für die Tätigkeit in der häuslichen Wohnung (siehe Anleitung)	162		172	
64	Sonstige beschränkt abzieh- bare Betriebsausgaben	168		177	

<b>Kraftfahrzeugkosten und andere Fahrtkosten</b>					
		144		145	
65	Leasingkosten				
66	Steuern, Versicherungen und Maut				
67	Sonstige tatsächliche Fahrtkosten ohne AfA und Zinsen (z. B. Reparaturen, Wartungen, Treibstoff, Kosten für Flugstrecken, Kosten für öffentliche Verkehrsmittel)			146	
68	Fahrtkosten für nicht zum Betriebsvermögen gehörende Fahrzeuge (Nutzungseinlage)			147	
69	Fahrtkosten für Wege zwischen Wohnung und erster Betriebsstätte; Familienheimfahrten (pauschaliert oder tatsächlich)	142	-		
70	Mindestens abziehbare Fahrtkosten für Wege zwischen Wohnung und erster Betriebsstätte (Entfernungspauschale); Familienheimfahrten	176	+		
71	Nicht abziehbare Beträge (Beispiele siehe Anleitung)	139	-		
72	<b>Summe Betriebsausgaben (Übertrag in Zeile 74)</b>	199	=	<b>138.997,46</b>	

<b>3. Ermittlung des Gewinns</b>		EUR	Ct
73	Summe der Betriebseinnahmen (Übertrag aus Zeile 22)		<b>107.847,17</b>
74	abzüglich Summe der Betriebsausgaben (Übertrag aus Zeile 72)	-	<b>138.997,46</b>
75	abzüglich steuerfreier Einnahmen nach § 3 Nr. 26, 26a, 26b EStG	240	-
76	abzüglich steuerfreier Einnahmen nach § 3 EStG (ohne Nr. 26, 26a, 26b und Teileinkünfteverfahren)	241	-
77	abzüglich steuerfreier Einnahmen nach § 3a EStG	242	-
78	zuzüglich nicht abziehbarer Betriebsausgaben nach § 3 Nr. 26, 26a, 26b EStG	243	+
79	zuzüglich nicht abziehbarer Betriebsausgaben nach § 3c Abs. 1 EStG	244	+
80	zuzüglich nicht abziehbarer Betriebsausgaben nach § 3c Abs. 4 EStG	245	+
81	Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aus 2017 (aufgrund Corona-Pandemie; Erläuterungen auf gesondertem Blatt)	277	+
82	Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aus 2018 (aufgrund Corona-Pandemie; Erläuterungen auf gesondertem Blatt)	278	+
83	Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aus 2019 (aufgrund Corona-Pandemie; Erläuterungen auf gesondertem Blatt)	279	+
84	Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aus 2020 (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)	180	+
85	Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aus 2021 (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)	181	+
86	Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aus 2022 (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)	182	+
87	zuzüglich Gewinnzuschlag nach § 6c i. V. m. § 6b Abs. 7 und 10 EStG	123	+
88	abzüglich Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 1 EStG	187	-
89	Hinzurechnungen und Abrechnungen bei Wechsel der Gewinnermittlungsart (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)	250	+/-
90	<b>Übertrag (Summe/Differenz Zeilen 73 bis 89)</b>		<b>-31.150,29</b>

		EUR	Ct
90	<b>Übertrag (Summe/Differenz Zeilen 73 bis 89)</b>	<b>-31.150,29</b>	
91	Ergebnisanteile aus Beteiligungen an Personengesellschaften (auch Kostenträgergemeinschaften)	255 +/-	
92	Korrigierter Gewinn/Verlust	290 =	
93	Bereits berücksichtigte Beträge, für die Steuerbefreiungen nach InvStG gelten (ohne Beträge laut Zeile 94; Erläuterungen auf gesondertem Blatt)	263	Gesamtbetrag
94	Bereits berücksichtigte Beträge, für die das Teileinkünfteverfahren bzw. § 8b KStG gilt	261	262 +/-
95	Steuerpflichtiger Gewinn/Verlust vor Anwendung des § 4 Abs. 4a EStG	293 =	
96	Hinzurechnungsbetrag nach § 4 Abs. 4a EStG	271 +	
97	<b>Steuerpflichtiger Gewinn/Verlust</b>	<b>219 =</b>	
98	<b>Nur bei Personengesellschaften/gesonderten Feststellungen</b> Anzusetzender steuerpflichtiger Gewinn/Verlust nach Anwendung des § 4 Abs. 4a EStG ohne Berücksichtigung des InvStG, des Teileinkünfteverfahrens bzw. § 8b KStG (Betrag laut Zeile 92 zuzüglich Betrag laut Zeile 96)		(zu erfassen auf der Anlage FE 1 bzw. der Anlage FG; siehe Anleitung)

**4. Ergänzende Angaben**

27

	EUR	Ct
99	Rücklagen nach § 6c i. V. m. § 6b EStG, R 6.6 EStR	187
100	Übertragung von stillen Reserven nach § 6c i. V. m. § 6b EStG, R 6.6 EStR	170
101	Ausgleichsposten nach § 4g EStG	191
102	Gesamtsumme (Übertrag in Zeile 57)	190 =
103	Rücklagen nach § 6c i. V. m. § 6b EStG, R 6.6 EStR	120
104	Ausgleichsposten nach § 4g EStG	125
105	Gesamtsumme (Übertrag in Zeile 21)	124 =

**5. Zusätzliche Angaben bei Einzelunternehmen**

29

	EUR	Ct
106	Entnahmen einschl. Sach-, Leistungs- und Nutzungsentnahmen	122
107	Einlagen einschl. Sach-, Leistungs- und Nutzungseinlagen	123

Name des Steuerpflichtigen

1 Bundesverband amb. spezialfachärztl. Versorgung eV

Vorname

2

3 (Betriebs-)Steuernummer 143/236/02191

**Anlage SZ**zur Einnahmen-  
überschussrechnung**Ermittlung der nicht abziehbaren Schuldzinsen  
für Einzelunternehmen****I. Ermittlung des maßgeblichen Gewinns/Verlusts für Zwecke des § 4 Abs. 4a EStG**

43

EUR

Ct

4	Betriebseinnahmen (Übertrag aus Zeile 22 der Anlage EÜR)	
5	abzüglich Betriebsausgaben (Übertrag aus Zeile 72 der Anlage EÜR)	-
6	zuzüglich steuerfreie Gewinne, die nicht in der Anlage EÜR enthalten sind	151 +
7	abzüglich nicht abziehbare Betriebsausgaben <sup>1)</sup>	152 -
8	zuzüglich Gewinne bzw. abzüglich Verluste aus Beteiligungen an vermögensverwaltenden Personengesellschaften und abzüglich Ergebnisanteile aus Kostenträgergemeinschaften (in Zeile 91 der Anlage EÜR enthalten)	153 +/-
9	zuzüglich Veräußerungs-/Aufgabegewinn bzw. abzüglich Veräußerungs-/Aufgabeverlust und zuzüglich Hinzu- bzw. abzüglich Abrechnungen beim Wechsel der Gewinnermittlungsart <sup>2)</sup>	154 +/-
10	<b>Maßgeblicher Gewinn/Verlust für Zwecke des § 4 Abs. 4a EStG (in Zeile 12 eintragen)</b>	=

**II. Ermittlung der Über-/Unterentnahmen**

43

EUR

Ct

11	Entnahmen (Übertrag aus Zeile 106 der Anlage EÜR)	100 +
12	abzüglich Gewinn/zuzüglich Verlust (Betrag aus Zeile 10)	-/+
13	Einlagen (Übertrag aus Zeile 107 der Anlage EÜR)	210 -
14	<b>Über-/Unterentnahme des laufenden Wirtschaftsjahres</b>	=
15	zuzüglich Über-/abzüglich Unterentnahmen der vorangegangenen Wirtschaftsjahre (Betrag aus Zeile 16 der Anlage SZ des Vorjahres)	315 +/-
16	<b>Kumulierte Über-/Unterentnahmen</b>	=

**III. Ermittlung des Entnahmenüberschusses**

17	Entnahmen des laufenden Wirtschaftsjahrs (Betrag aus Zeile 11)	EUR Ct
18	Entnahmen der vorangegangenen Wirtschaftsjahre (Betrag aus Zeile 19 der Anlage SZ des Vorjahres)	325 +
19	<b>Kumulierte Entnahmen</b>	=
20	Einlagen des laufenden Wirtschaftsjahrs (Betrag aus Zeile 13)	EUR Ct
21	Einlagen der vorangegangenen Wirtschaftsjahre (Betrag aus Zeile 22 der Anlage SZ des Vorjahres)	335 +
22	<b>Kumulierte Einlagen</b>	=
23	<b>Kumulierter Entnahmenüberschuss</b>	=

#### IV. Nicht abziehbare Schuldzinsen

		EUR	Ct
24	<b>6 Prozent des niedrigeren Betrags aus Zeile 16 oder 23</b> (Ergibt sich in Zeile 16 oder 23 ein negativer Betrag, ist hier der Wert „0“ einzutragen.)		
25	Übrige Schuldzinsen (Übertrag aus Zeile 54 der Anlage EÜR)		
26	Korrekturbetrag zu den übrigen Schuldzinsen (siehe Anleitung zur Anlage EÜR)	405	-
27	Kürzungsbetrag gem. § 4 Abs. 4a Satz 4 EStG		- <b>2 0 5 0 , 0 0</b>
28	<b>Höchstbetrag der nicht abziehbaren Schuldzinsen</b> (Ergibt sich ein negativer Betrag, ist hier der Wert "0" einzutragen.)	=	
<b>IV. Nicht abziehbare Schuldzinsen</b>			
29	<b>Niedrigerer Betrag aus Zeile 24 oder 28</b> (Übertrag in Zeile 96 der Anlage EÜR)		

1) Nicht abziehbare Betriebsausgaben sind den Zeilen 60 bis 64, 69 (abzüglich Zeile 70) und ggf. Zeile 71 der Anlage EÜR zu entnehmen.

2) Hinzu- und Abrechnungen beim Wechsel der Gewinnermittlungsart sind der Zeile 89 der Anlage EÜR zu entnehmen.

Name des Steuerpflichtigen bzw. der Gesellschaft/Gemeinschaft/Körperschaft

1 Bundesverband amb. spezialfachärztl. Versorgung eV

2 (Betriebs-)Steuernummer

143/236/02191

**Anlage AVEÜR**Anlageverzeichnis/Ausweis  
des Umlaufvermögens  
zur Anlage EÜR**Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte**

40

**Grund und Boden**

		EUR	Ct
3	Summe Anschaffungs-/Herstellungskosten/Einlagewerte	100	
4	Summe Buchwerte zu Beginn des Gewinnermittlungszeitraums	101	
5	Summe Zugänge	102	+
6	Summe Abgänge (zu erfassen in Zeile 37 der Anlage EÜR)	105	-
7	Summe Buchwerte am Ende des Gewinnermittlungszeitraums	106	=

**Gebäude**

8	Summe Anschaffungs-/Herstellungskosten/Einlagewerte	110	
9	Summe Buchwerte zu Beginn des Gewinnermittlungszeitraums	111	
10	Summe Zugänge	112	+
11	Summe Sonderabschreibung nach § 7b EStG (zu erfassen in Zeile 33 der Anlage EÜR)	113	-
12	Summe AfA	114	-
13	Summe Abgänge (zu erfassen in Zeile 37 der Anlage EÜR)	115	-
14	Summe Buchwerte am Ende des Gewinnermittlungszeitraums	116	=

**Andere (z. B. grundstücksgleiche Rechte)**

15	Summe Anschaffungs-/Herstellungskosten/Einlagewerte	120	
16	Summe Buchwerte zu Beginn des Gewinnermittlungszeitraums	121	
17	Summe Zugänge	122	+
18	Summe AfA	124	-
19	Summe Abgänge (zu erfassen in Zeile 37 der Anlage EÜR)	125	-
20	Summe Buchwerte am Ende des Gewinnermittlungszeitraums	126	=

**Summe**

21	Summe AfA aller Grundstücke/grundstücksgleichen Rechte (Summe der Zeilen 12 und 18; Übertrag in Zeile 30 der Anlage EÜR)	190	
----	---	-----	--

## Häusliches Arbeitszimmer

		EUR	Ct
<b>Anteil Grund und Boden</b>			
22	Summe Anschaffungs-/Herstellungskosten/Einlagewerte	200	
23	Summe Buchwerte zu Beginn des Gewinnermittlungszeitraums	201	
24	Summe Zugänge	202	+
25	Summe Abgänge (zu erfassen in Zeile 37 der Anlage EÜR)	205	-
26	Summe Buchwerte am Ende des Gewinnermittlungszeitraums	206	=
<b>Gebäudeteil</b>			
27	Summe Anschaffungs-/Herstellungskosten/Einlagewerte	210	
28	Summe Buchwerte zu Beginn des Gewinnermittlungszeitraums	211	
29	Summe Zugänge	212	+
30	Summe AfA (zu erfassen in Zeile 63 der Anlage EÜR)	214	-
31	Summe Abgänge (zu erfassen in Zeile 37 der Anlage EÜR)	215	-
32	Summe Buchwerte am Ende des Gewinnermittlungszeitraums	216	=
<b>Immaterielle Wirtschaftsgüter</b>	(z. B. erworbene Firmen-, Geschäfts- oder Praxiswerte)		
33	Summe Anschaffungs-/Herstellungskosten/Einlagewerte	320	
34	Summe Buchwerte zu Beginn des Gewinnermittlungszeitraums	321	
35	Summe Zugänge	322	+
36	Summe AfA (Übertrag in Zeile 31 der Anlage EÜR)	324	-
37	Summe Abgänge (zu erfassen in Zeile 37 der Anlage EÜR)	325	-
38	Summe Buchwerte am Ende des Gewinnermittlungszeitraums	326	=
<b>Bewegliche Wirtschaftsgüter (ohne GWG)</b>			
<b>Kraftfahrzeuge</b>			
39	Summe Anschaffungs-/Herstellungskosten/Einlagewerte	400	
40	Summe Buchwerte zu Beginn des Gewinnermittlungszeitraums	401	
41	Summe Zugänge	402	+
42	Summe Sonderabschreibung nach § 7g Abs. 5 und 6 EStG	403	-
43	Summe AfA	404	-
44	Summe Abgänge (zu erfassen in Zeile 37 der Anlage EÜR)	405	-
45	Summe Buchwerte am Ende des Gewinnermittlungszeitraums	406	=
<b>Büroausstattung</b>			
46	Summe Anschaffungs-/Herstellungskosten/Einlagewerte	410	
47	Summe Buchwerte zu Beginn des Gewinnermittlungszeitraums	411	
48	Summe Zugänge	412	+
49	Summe Sonderabschreibung nach § 7g Abs. 5 und 6 EStG	413	-
50	Summe AfA	414	-
51	Summe Abgänge (zu erfassen in Zeile 37 der Anlage EÜR)	415	-
52	Summe Buchwerte am Ende des Gewinnermittlungszeitraums	416	=

		EUR	Ct
<b>Andere</b>			
53	Summe Anschaffungs-/Herstellungskosten/Einlagewerte	420	
54	Summe Buchwerte zu Beginn des Gewinnermittlungszeitraums	421	
55	Summe Zugänge	422	+
56	Summe Sonderabschreibung nach § 7g Abs. 5 und 6 EStG	423	-
57	Summe AfA	424	-
58	Summe Abgänge (zu erfassen in Zeile 37 der Anlage EÜR)	425	-
59	Summe Buchwerte am Ende des Gewinnermittlungszeitraums	426	=
<b>Summe</b>			
60	Summe Sonderabschreibung nach § 7g Abs. 5 und 6 EStG aller beweglichen Wirtschaftsgüter (Summe der Zeilen 42, 49 und 56; zu erfassen in Zeile 33 der Anlage EÜR)	480	
61	Summe AfA aller beweglichen Wirtschaftsgüter (Summe der Zeilen 43, 50 und 57; Übertrag in Zeile 32 der Anlage EÜR)	490	
<b>Sammelposten aus 2023</b>			
62	Bildung	432	
63	Auflösungsbetrag	434	-
64	Buchwert am Ende des Gewinnermittlungszeitraums	436	=
<b>Sammelposten aus 2022</b>			
65	Anschaffungs-/Herstellungskosten/Einlagewert	440	
66	Buchwert zu Beginn des Gewinnermittlungszeitraums	441	
67	Auflösungsbetrag	444	-
68	Buchwert am Ende des Gewinnermittlungszeitraums	446	=
<b>Sammelposten aus 2021</b>			
69	Anschaffungs-/Herstellungskosten/Einlagewert	450	
70	Buchwert zu Beginn des Gewinnermittlungszeitraums	451	
71	Auflösungsbetrag	454	-
72	Buchwert am Ende des Gewinnermittlungszeitraums	456	=
<b>Sammelposten aus 2020</b>			
73	Anschaffungs-/Herstellungskosten/Einlagewert	460	
74	Buchwert zu Beginn des Gewinnermittlungszeitraums	461	
75	Auflösungsbetrag	464	-
76	Buchwert am Ende des Gewinnermittlungszeitraums	466	=
<b>Sammelposten aus 2019</b>			
77	Anschaffungs-/Herstellungskosten/Einlagewert	470	
78	Buchwert zu Beginn des Gewinnermittlungszeitraums	471	
79	Auflösungsbetrag	474	-
<b>Summe</b>			
80	Summe Auflösungsbeträge (Summe der Zeilen 63, 67, 71, 75, 79; Übertrag in Zeile 36 der Anlage EÜR)	499	

## **Finanzanlagen**

**Anteile an Unternehmen etc., für deren Erträge das Teileinkünfteverfahren bzw. § 8b KStG gilt**

		EUR	Ct
81	Summe Anschaffungs-/Herstellungskosten/Einlagewerte	500	
82	Summe Buchwerte zu Beginn des Gewinnermittlungszeitraums	501	
83	Summe Zugänge	502	+
84	Summe Abgänge (zu erfassen in Zeile 37 der Anlage EÜR)	505	-
85	Summe Buchwerte am Ende des Gewinnermittlungszeitraums	506	=

## **Andere**

86	Summe Anschaffungs-/Herstellungskosten/Einlagewerte	510	
87	Summe Buchwerte zu Beginn des Gewinnermittlungszeitraums	511	
88	Summe Zugänge	512	+
89	Summe Abgänge (zu erfassen in Zeile 37 der Anlage EÜR)	515	-
90	Summe Buchwerte am Ende des Gewinnermittlungszeitraums	516	=

## **Umlaufvermögen**

i. S. d. § 4 Abs. 3 Satz 4 EStG (z. B. Wertpapiere, Grund und Boden sowie Gebäude) bzw. § 32b Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 Satz 2 Buchstabe c EStG

91	Summe Anschaffungs-/Herstellungskosten/Einlagewerte	600	
92	Summe Zugänge	602	+
93	Summe Abgänge (zu erfassen in Zeile 26 der Anlage EÜR)	605	-
94	Summe Buchwerte am Ende des Gewinnermittlungszeitraums	606	=

Name des Steuerpflichtigen bzw. der Gesellschaft/Gemeinschaft/Körperschaft		<b>Anlage LuF</b>	
1	<b>Bundesverband amb. spezialfachärztl. Versorgung eV</b>		<b>zur Einnahmen-überschussrechnung</b>
2	Vorname		
3	(Betriebs-)Steuernummer <b>143/236/02191</b>		
<b>Allgemeine Angaben</b>		13	
4	Sofern im Folgenden Richtbeträge oder pauschale Betriebsausgaben geltend gemacht werden, sind die pauschal abgegoltenen Betriebsausgaben nicht in der Anlage EUR enthalten oder, soweit enthalten, in Zeile 71 der Anlage EUR wieder hinzugerechnet		
			20 <input type="checkbox"/> 1 = Ja
<b>Weinbau – Richtbeträge für Betriebsausgaben</b>			
5	Ab dem Wirtschaftsjahr 2023/2024 werden unwiderruflich die tatsächlichen Betriebsausgaben auf der Anlage EUR geltend gemacht (Eintrag in den Zeilen 6 bis 12 entfällt).		
			113 <input type="checkbox"/> 1 = Ja
<b>Richtbetrag für die Bebauung im Wirtschaftsjahr 2023/2024</b>			
(Kosten für Traubenerzeugung einschließlich Transport zur Kelter, zur Erzeugergemeinschaft, zur Genossenschaft oder zum Handelsbetrieb)			
Für die bestockte Rebfläche - ohne Jungfelder - ist der Bebauungskostenrichtbetrag anzusetzen			
6	Richtbetrag in EUR/ha	Fläche in ha	EUR Ct
	120 <input type="text"/> ,= x 121 <input type="text"/> = <input type="text"/>		
<b>Nur bei Most-, Fass- und Flaschenweinerzeugung:</b>			
<b>Richtbetrag für Ausbau- und Vertriebskosten im Wirtschaftsjahr 2022/2023</b>			
7	Richtbetrag in EUR/Liter	Liter	EUR Ct
	142 <input type="text"/> x 122 <input type="text"/> = <input type="text"/>		
8	Richtbetrag für den Ausbau von Most zu Fasswein		
	143 <input type="text"/> x 123 <input type="text"/> = <input type="text"/>		
9	Richtbetrag für den Ausbau von Fasswein zu Flaschenwein für die abgefüllte und ausgestattete 1-Liter-Flasche		
	144 <input type="text"/> x 124 <input type="text"/> = <input type="text"/>		
10	Richtbetrag für die abgefüllte und ausgestattete 0,75-Liter-Flasche		
	145 <input type="text"/> x 125 <input type="text"/> = <input type="text"/>		
11	für andere abgefüllte und ausgestattete Flaschen mit Richtbeträgen (z. B. fränkischer Bocksbeutel)		
	147 <input type="text"/> x 127 <input type="text"/> = <input type="text"/>		
12	Summe der Zeilen 6 bis 11 (Übertrag in Zeile 24 der Anlage EUR)	126 = <input type="text"/>	
<b>Forstwirtschaft - Pauschale Betriebsausgaben nach § 51 EStDV</b>			
13	Die pauschale Abgeltung der Betriebsausgaben für Holznutzungen nach § 51 EStDV wird beantragt, da die forstwirtschaftlich genutzte Fläche 50 ha nicht überschreitet.		
	Einnahmen (bereits in den Zeilen 11 bis 16 der Anlage EUR enthalten)		pauschale Betriebsausgaben
14	Verwertung von Holz auf dem Stamm	EUR Ct	davon EUR Ct
	320 <input type="text"/> 20% = <input type="text"/>		
15	Verwertung von eingeschlagenem Holz		
	321 <input type="text"/> 55% = <input type="text"/>		
16	Summe der pauschalen Betriebsausgaben nach § 51 EStDV (Übertrag in Zeile 25 der Anlage EUR)	322 = <input type="text"/>	

## Anlage EÜR: Ergänzende Angaben

### Erläuterung zu den Rücklagen und stillen Reserven

Erläuterung